

Bezeichnung der Bauleistung:

Kurzbezeichnung	Rahmenvereinbarung Jahresleistungsverzeichnis für Bauleistungen in den Netzgebieten der Stadtwerke Achim AG 2027 bis 2031
Vergabenummer	Rahmenvereinbarung Jahresleistungsverzeichnis für Bauleistungen in den Netzgebieten der SWA A

(wie Aufforderung zur Angebotsabgabe)

Auftragsbekanntmachung National

Bekanntmachungstext

(Der unter a) bis x) angegebene Text dient nur zur Erläuterung; er ist aus drucktechnischen Gründen in der Bekanntmachung nicht zu wiederholen)

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):

- a) Bezeichnung: [Stadtwerke Achim AG](#)
Postanschrift: [Gaswerkstraße 7, 28832 Achim](#)
Kontaktstelle: [Vergabestelle Abt. Einkauf](#)
E-Mail: einkauf@stadtwerke-achim.de
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: [DE 116739835](#)
URL: www.stadtwerke-achim.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren:

- b) [Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb](#)

c) ggf. Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:

- c) Art der akzeptierten Teilnahmeanträge
[- Elektronisch in Textform](#)

d) Art des Auftrags:

- d) [Ausführung von Bauleistungen](#)

e) Ort der Ausführung:

- e) [In den Netzgebieten der SWA Achim AG](#)

f) Art und Umfang der Leistung:

- f) [Ausgeschrieben wird die Rahmenvereinbarung "Jahresleistungsverzeichnis für Bauleistungen in den Netzgebieten der Stadtwerke Achim AG 2027 bis 2031"](#)

Das JLV bildet die Auftrags- und Abrechnungsgrundlage für alle Tiefbaumaßnahmen (inklusive Hausanschlüssen und einer verbindlichen Notdienstvereinbarung) unter 20.000 EUR (netto) Auftragswert, für Einzelprojekte bis zu einem Volumen in Höhe von 150.000,- EUR (netto) sowie für alle erbrachte Leistungen im Rahmen des Notdienstes. Der Auftragnehmer hat *alle* ausgeschriebenen Leistungen anzubieten und bei Bedarf zu erbringen. Der bedarfsweise Einsatz von geeigneten Nachunternehmern ist hierbei möglich.

Gegenstand der Einzelaufträge sind jeweils Leistungen an Bauten, Einrichtungen oder Gegenständen der Stadtwerke Achim AG (SWA).

Der Auftraggeber schließt diese Rahmenvereinbarung mit gesamt drei Tiefbau Unternehmen ab.

Voraussetzungen für die Auftragserteilung ist, das ein Auftragnehmer werktätlich mind. 2 Kolonnen im Versorgungsgebiet der SWA vorhalten kann.

Der Auftrag wird im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb gem. § 3 Abs. 2 Niedersächsisches Tariftreue- und Vergabegesetz (NTVergG) i.V.m. § 3b Abs. 2 der Vergabe- und Vertragsordnung (VOB/A) vergeben. Im ersten Verfahrensabschnitt werden die interessierten Unternehmen zur Abgabe eines Teilhmeantrags nebst Beifügung der geforderten Unterlagen, Nachweisen und Erklärungen nach Maßgabe dieser Bewerberinformation aufgefordert. Erst in der 2ten Stufe des Vergabeverfahrens werden Sie aufgefordert Ihr Angebot abzugeben. Die Rahmenvereinbarung wird erst nach erfolgreichen Verhandlungen mit maximal drei (3) Firmen geschlossen.

- g) **Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrages, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:**
- g) Erbringung von Planungsleistungen: **Nein**
- h) **Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für ein, mehrere oder alle Lose einzureichen:**
- h) **Es wird nicht beabsichtigt die Vergabe in Lose aufzuteilen.**
- i) **Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:**
- j) **gegebenenfalls Angaben nach § 8 Abs.2 Nr. 3 VOB/A zur Nichtzulassung von Nebenangeboten:**
- j) **Nebenangebote werden nicht zugelassen**
- k) **gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrere Hauptangebote:**
- k) **Mehrere Hauptangebote werden nicht zugelassen**
- l) **Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, Email-Adresse der Stelle, bei der die Teilnahmeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 VOB/A bleibt unberührt**
- l) elektronisch:
<https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4D5XMANV/documents>
- m) **Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:**
- m)
- n) **Bei Teilhmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:**
- n) Teilnahmefrist: **15.05.2026 10:00 Uhr**
Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind:
Eine Abgabe per Post ist nicht möglich
Die Abgabe elektronischer Teilhmeanträge unter <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4D5XMANV> unter Beachtung der dort genannten Nutzungsbedingungen ist zugelassen.
Tag, an dem die Aufforderung zur Angebotsabgabe **29.05.2025**
spätestens abgesandt wird:
- o) **Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist:**
- o)
- p) **Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:**
- p)
- q) **Sprache, in der die Teilhmeanträge abgefasst sein müssen:**
- q) **DE**

- r) Die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung:
- r)
- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins, sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen
- s)
- t) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:
- t)
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
- u)
- v) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft, nach der Auftragsvergabe haben muss:
- v)
- w) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers:
- w) 1. Zwingende Voraussetzung für die Beauftragung von Bau- und Montageleistungen im/am Netz der Stadtwerke Achim AG
 - im Gasbereich ist, dass der Haupt- oder Subunternehmer im Besitz einer Zulassung gemäß DVGW-Arbeitsblatt GW 301 Gruppe G1, G2 bzw. G3 ist, ein entsprechender Nachweis ist mit dem Angebot einzureichen;
 - im Fernwärmebereich ist, dass der Haupt- oder Subunternehmer im Besitz einer Zulassung gemäß AGFW-Arbeitsblatt FW 601 ist, ein entsprechender Nachweis ist mit dem Angebot einzureichen;
 - im Strombereich ist, dass der Haupt- oder Subunternehmer im Besitz einer Bescheinigung nach RAL-GZ 962/2 oder entsprechender Referenzen über die fachgerechte Ausführung von Kabelverlegearbeiten ist, ein entsprechender Nachweis ist mit dem Angebot einzureichen;
 - eine Betriebshaftpflichtpolice in Höhe von mindestens 5 Mio. Euro für Sach-, Vermögens-, Personen- und Umweltschäden.
2. Gegebenenfalls beabsichtigte Bewerber- /Bietergemeinschaften sind bei der Abgabe des Angebotes anzugeben!
3. Ferner werden folgende Erklärungen/Nachweise gefordert:
 - Qualifikationsnachweise Ihres Personals gemäß DVGW 128 (Bestandszeichnungen)
 - Nachweis der GW129 für Ihre Mitarbeiter und Nachunternehmer
- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:
- x) Bezeichnung: [Stadtwerke Achim AG](#)
 Postanschrift: [Gaswerkstraße 7, 28832 Achim](#)
 E-Mail: einkauf@stadtwerke-achim.de
 URL: www.stadtwerke-achim.de
- Sonstige Informationen für Bewerber:**
 Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit [nachgefordert](#)
 Angebotsabgabe gefordert war, werden:
 Angaben zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden:
 Höchstzahl: **5**
 Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:
 Die Bewerber (max. 5) für die nachfolgende Angebotsaufforderung werden anhand der beigefügten Entscheidungsmatrix ausgewählt die aus 3 Entscheidungskriterien besteht. Diese sind:

a) Referenzen über vergleichbare Tiefbauleistungen bei anderen EVU's in Deutschland. Jede qualifizierte Referenz wird mit 5 Punkten (maximal 25 erreichbar) bewertet. Für die Auswahl u.a. entscheidend ist hierbei die nachgewiesene Kompetenz und Erfahrung anhand der eingereichten Referenzen über die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar erbrachten Leistungen. Die Vergabestelle wird anhand der eingereichten Referenzen die Kompetenz und Erfahrung des Bewerbers/ der Bewerbergemeinschaft bewerten.

Die Vergleichbarkeit wird durch die technische Kompatibilität, den Gesamtrahmen und den Auftragswert geprägt. Maßstab der Vergabestelle ist vorliegend:

-Vergleichbarkeit der ausgeschriebenen Tiefbau Leistungen laut Leistungsverzeichnis mit den eingereichten Referenzprojekten hinsichtlich Tiefbautätigkeiten bei anderen EVU's in Deutschland und vergleichbarer Auftragswert

Mindestens sind 3, maximal sind 5 Referenzprojekte über mindestens 100.00,00 EUR Auftragsvolumen (ohne Materialbeistellung) einzureichen, die nicht älter als 3 Jahre alt sein dürfen. Jede Referenz wird für sich geprüft. Die Vergabestelle behält sich vor, im Bedarfsfalle mit den Referenzgebern in Kontakt zu treten, um die gemachten Angaben zu überprüfen und bestätigen zu lassen.

b) Anzahl der festgestellten Mitarbeiter im Segment Tief- und Leitungsbau beträgt (zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe) mind. 100. Die Einhaltung dieser Vorgabe wird mit 10 Punkten bewertet. Andernfalls werden null Punkte angesetzt.

c) Umsätze der letzten 3 Jahre lagen im Segment Tiefbau bei mind. 7,5 Mio EUR netto zzgl. MwSt. Die Einhaltung dieser Vorgabe wird mit 10 Punkten bewertet. Andernfalls werden null Punkte angesetzt.

Gesamt sind somit maximal 45 Punkte erreichbar. Die fünf qualifizierten Bewerber mit der höchsten Anzahl an Bewertungspunkten werden im Anschluss aufgefordert, ein Angebot abzugeben.

Bekanntmachungs-ID:

CXP4D5XMANV